



universität
wien

Einladung zu den Antrittsvorlesungen des Zentrums für LehrerInnenbildung

Montag, 20. Jänner 2020, 17 Uhr, Großer Festsaal der Universität Wien





Jutta Ransmayr

ist seit März 2018 Assistenzprofessorin für Sprachdidaktik Deutsch am Institut für Germanistik und am Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität Wien. Forscherin am Austrian Centre for Digital Humanities (ACDH) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, davor seit 2011 am ICLTT (Institut für Corpuslinguistik und Texttechnologie) der ÖAW. Projektmitarbeiterin im FWF-Projekt „Österreichisches Deutsch als Unterrichts- und Bildungssprache“ am Institut für Sprachwissenschaft der Universität Wien (2012–2015). Österreichische Vertreterin im Rat für deutsche Rechtschreibung (AG Schule und AG Korpus), österreichische EFNIL-Delegierte (European Federation of National Institutions for Language). Studium an der Universität Wien, Promotion (2005) am Institut für Sprachwissenschaft der Universität Wien, Erwin Wenzl Dissertationspreis. Gymnasiallehrerin in Wien (2000–2017) sowie mehrjährige Lehrtätigkeit im Ausland (University of Wales, Swansea, Großbritannien; Wexford Presentation School, Irland), Deutschunterricht in der Erwachsenenbildung (DaF/DaZ). Tätigkeit in der LehrerInnenfortbildung.

Forschungsschwerpunkte:

Varietäten des Deutschen und Sprachnormen im Deutschunterricht, insbesondere österreichisches Deutsch, Rechtschreibung und schüler- und lehrerseitige Rechtschreibkompetenzen, Korpuslinguistik (Austrian Media Corpus, Maturatextkorpus), Diminutive im österreichischen Deutsch.



Hannes Schweiger

ist seit März 2017 Assistenzprofessor am Institut für Germanistik (Fachbereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache) sowie am Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität Wien. 2016/17 vertrat er die Professur Deutsch als Fremdsprache an der TU Dresden. Davor war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Literaturarchiv und Literaturmuseum der Österreichischen Nationalbibliothek, Lehrer für Deutsch und Englisch am Gymnasium Henriettenplatz in Wien und Mitarbeiter am Bundeszentrum für Interkulturalität, Migration und Mehrsprachigkeit. Von 2005–2013 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Ludwig Boltzmann Institut für Geschichte und Theorie der Biographie (Schwerpunkt Ernst Jandl und Theorie der Biographie). Seit 2001 ist er in der Fortbildung von Lehrkräften tätig und unterrichtete Deutsch als Fremd- und Zweitsprache in der Erwachsenenbildung. Er studierte Germanistik und Anglistik in Wien, mit einjährigen Aufenthalten am University College Dublin und an der University of Cambridge. Seit 2017 ist er Präsident des Österreichischen Verbands für Deutsch als Fremdsprache/ Zweitsprache (ÖDaF), der die nächste Internationale Tagung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer (IDT) 2021 an der Universität Wien ausrichtet.

Forschungsschwerpunkte:

Ästhetisches Lernen (insbes. mit Literatur) im DaF-/DaZ-Unterricht, kulturreflexives Lehren und Lernen, migrationspädagogische Perspektiven auf DaZ, sprachliche Bildung in der Schule, kultur- und sprachreflexive Professionalisierung in der Lehrer*innenbildung.



Julia Hüttner

ist seit Februar 2018 Professorin für Didaktik der Englischen Sprache an der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät und am Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität Wien. Davor Associate Professor of Applied Linguistics an der University of Southampton (2015–2018), Lecturer an der University of Southampton (2009–2014), Universitäts- bzw. Vertragsassistentin an der Universität Wien (2000–2009) und Englisch- und Italienischlehrerin der Sekundarstufe und in der Erwachsenenbildung (1997–2004). Forschungsaufenthalte u.a. an der Universidad Complutense Madrid (Spanien) und der Universität Jyväskylä (Finnland). Forschungsförderungen durch Higher Education Academy, British Council, Newton Fund, Bundesministerium für Bildung und Frauen, sowie Erasmus+. Lehramtsstudium für die Fächer Englisch und Italienisch (1991–1997) und Doktoratsstudium in Englischer Linguistik (2000–2005) an der Universität Wien, Masterstudium in Applied Linguistics an der University of Edinburgh (1999–2000). Seit 2014 Senior Fellow der Higher Education Academy.

Forschungsschwerpunkte:

Bilingualer Unterricht, Content and Language Integrated Learning (CLIL), Fachsprache im Unterricht, Unterrichtsdiskursanalyse, Teacher Learning, Video in der LehrerInnenbildung

Programm

Montag, 20. Jänner 2020, 17 Uhr

Großer Festsaal

Begrüßung

Christa Schnabl

(Vizerektorin der Universität Wien)

Einleitende Worte

Manfred Prenzel

(Leiter des Zentrums für LehrerInnenbildung)

Michael Zach

(Vizedekan der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät)

Antrittsvorlesungen

Jutta Ransmayr

Sprachnormen im Spannungsfeld von Deutschunterricht und Gesellschaft. Herausforderungen für die österreichische LehrerInnenbildung

Hannes Schweiger

Teilhabe durch Sprache(n). Perspektiven für eine bildungsgerechtere Schule

Julia Hüttner

Directions in English Language Education: Researching New Contexts

Kleiner Empfang

Treppenfrier Zugang:

Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock

Universität Wien

Universitätsring 1 · 1010 Wien · univie.ac.at